Nachweis des Tagfalters Danaus chrysippus L. (Lep., Danaidae) in Tunesien

Autor(en): **Hüni, Max**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss Entomological Society**

Band (Jahr): **61 (1988)**

Heft 1-4

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-402306

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

MITTEILUNGEN DER SCHWEIZERISCHEN ENTOMOLOGISCHEN GESELLSCHAFT
BULLETIN DE LA SOCIÉTÉ ENTOMOLOGIQUE SUISSE
61, 184, 1988

Nachweis des Tagfalters *Danaus chrysippus* L. (Lep., Danaidae) in Tunesien

MAX HÜNI
Apotheke Suhr, CH-5034 Suhr

Anlässlich der ornithol. Tunesien-Exkursion der ALA (Schweiz. Gesellschaft für Vogelkunde und Vogelschutz) vom 2.–16. April 1988 konnte ich die folgenden Beobachtungen machen:

Danaus chrysippus (Fam. Danaidae)
1. Beobachtung (6.4.88): mind. 1 Ex. am Bächlein, das vom kleinen Sebkhet Ech Cherita in den grossen Sebkhet de Sidi El Hani fliesst, also 30 km WNW El Djem (Gouvernorat Mahdia).
2. Beobachtung (7.4.88): am Qued Sed, dem Zufluss des Sebkhet Halk El Menzel, 4 km NW von Sidi Bou Ali (Gouvernorat Sousse).

Der Falter konnte aus allernächster Distanz beim Vorbeifliegen mehrmals beobachtet werden. Gleich nach der 1. Beobachtung habe ich mir ein Beobachtungsprotokoll aufgeschrieben, da ich die Tagfalter-Literatur auf der ornitholog. orientierten Reise nicht mitgenommen habe. Der Falter ist so markant gefärbt und gezeichnet, dass eine Verwechslung ausgeschlossen ist.

Bemerkenswert scheint mir die Feststellung, dass am 3.4.88 in der Sahara ein starker Sandsturm herrschte (wir haben den Sturm ausserhalb der eigentlichen Wüste, im Gebiet Ben Gardane, SE von Djerba, als Staubsturm erlebt). Es ist denkbar, dass der südl. der Sahara beheimatete Tagfalter durch den Sturm über die Sahara nach Tunesien verfrachtet wurde.

Nach HIGGINS & RILEY «Die Tagfalter Europas und Nordwestafrikas» wurde *Danaus chrysippus* noch niemals in Tunesien nachgewiesen.

Die erste Beobachtung habe ich zusammen mit BRUNO PITSCH, Axensteinstrasse 19, 9000 St. Gallen gemacht. Der Exkursionsleiter STEFFEN GYSEL, Rychenbergstrasse 153, 8400 Winterthur, konnte mir nachträglich mitteilen, dass er an beiden Beobachtungsorten den auffallenden Tagfalter auch gesehen hat.